

# Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21

„Tagblatthaus“.

Druckerei: Langgasse 21, ohne Bringerlohn, 22. 2.25 vierteljährlich durch alle deutschen Postämter, aus-  
schließlich Schillingen. — Bezugs-Verhältnisse nehmen außerdem entgegen: in Wiesbaden die Zweigstelle  
Bismarckring 19, sowie die Ausgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Wiesbaden: die dortigen Aus-  
gabestellen und in den benachbarten Randorten und im Rheingau die betreffenden Tagblatt-Träger.

Wöchentlich

12 Ausgaben.



Herausg.

„Tagblatthaus“ Nr. 6650-55.

Von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abends, außer Sonntags  
Postfach: Frankfurt a. M. Nr. 7405.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An der Apostelkirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Köpenick 6202 und 6203.

Mittwoch, 16. Oktober 1918.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 483. • 66. Jahrgang.

## Die neue Antwort Wilsons.

### Forderungen von ernstester Tragweite.

N.W. Washington, 15. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Der Staatssekretär hat heute nachmittag dem interimsistischen Geschäftsträger der Schweiz und dem Vertreter der deutschen Interessen in den Vereinigten Staaten folgende Note bekannt gegeben:

Staatsdepartement, 14. Oktober 1918.

Mein Herr!

In Beantwortung der Mitteilung der deutschen Regierung vom 12. Oktober, welche Sie mir übergeben, habe ich die Ehre, Sie um die Übermittlung folgender Antwort zu ersuchen:

Die unbedingte Annahme der Bedingungen durch die heutige deutsche Regierung und die große Mehrzahl des deutschen Reichstags, die in der Botschaft des Präsidenten Wilson an den amerikanischen Kongress vom 8. Januar 1918 und in den späteren Beschlüssen niedergelegt wurden, berechtigt den Präsidenten, die folgende offenherzige und direkte Erklärung abzugeben über die Entscheidung, die er auf die Erklärungen der deutschen Regierung vom 8. und 9. Oktober getroffen hat:

Es muß klar verstanden werden, daß die Entscheidung über die Räumung des Gebietes und die Bedingungen des Waffenstillstandes Fragen sind, die der Entscheidung und den Ratschlägen der militärischen Leiter der Regierungen der Vereinigten Staaten und der assoziierten Mächte vorbehalten sind. Der Präsident erachtet es als seine Pflicht, zu sagen, daß keinerlei Abmachungen durch die amerikanische Regierung angenommen werden können, welche nicht absolute und befriedigende Garantien und Sicherheiten bieten, daß die heutige militärische Überlegenheit der amerikanischen und assoziierten Streitkräfte im Feld ausreicht erhalten bleibt. Der Präsident vertraut, mit Sicherheit annehmen zu dürfen, daß dies ebenfalls die Meinung und Ansicht der assoziierten Regierungen ist. Der Präsident meint, daß es ebenfalls seine Pflicht ist, hinzuzufügen, daß weder die amerikanische Regierung, noch er selbst vollkommen überzeugt ist, daß die Regierungen, die mit den Vereinigten Staaten assoziiert sind, dem zukünftigen, einen Waffenstillstand in Erwägung zu ziehen, so lange die bewaffneten Streitkräfte Deutschlands ihre gesetzwidrigen unumtätlichen Handlungen fortsetzen. In der gleichen Stunde, wo die deutsche Regierung sich an die amerikanische Regierung mit Friedensvorschlägen wendet, sind die deutschen Unterseeboote damit beschäftigt, auf der See Schiffe zu versenken, und nicht nur diese Schiffe selbst, sondern auch die Rettungsboote, worin die Passagiere und Mannschaften ihr Leben zu retten versuchen. Bei ihrem jetzigen erzwungenen Rückzug in Flandern und Frankreich fahren die deutschen Armeen damit fort, alles rücksichtslos zu vernichten. Dies wurde und wird von mir immer als ein direkter Verstoß gegen die Regeln und Bestimmungen der zivilisierten Kriegsführung angesehen. Aus Städten und Dörfern, soweit sie nicht völlig zerstört sind, werden alle Dinge, die sie enthalten, geraubt und oft sogar ihre Bevölkerung verschleppt. Den Regierungen, die mit den Vereinigten Staaten assoziiert sind, darf man nicht zumuten, daß sie einen Waffenstillstand genehmigen, solange diese Taten der Unmenschlichkeit, Raub und Verwüstung fortbauern, welche sie berechtigterweise mit brechenden und brennenden Herzen betrachten. Es ist ebenfalls notwendig, damit keinerlei Möglichkeit des Mißverständnisses bestehen bleibt, daß der Präsident feierlich die Aufmerksamkeit der Deutschen auf die Bedeutung und den klaren Inhalt eines der Friedenspunkte lenkt, den die deutsche Regierung jetzt angenommen hat. Dieser Punkt ist enthalten in der Rede, welche Präsident Wilson am 4. Juli bei Mount Vernon gehalten hat und lautet:

„Die Vernichtung jeder willkürlichen Macht, die es in Händen hat, allein, geheim und aus eigener Willensbestimmung den Weltfrieden zu stören, oder falls diese Macht gegenwärtig nicht vernichtet werden kann, wenigstens ihre Herabminderung bis zu tatsächlicher Ohnmacht.“

Und die Macht, die bis jetzt das Schicksal der deutschen Nation bestimmt hat, ist gerade eine von denen, die der Präsident in dieser Rede im Auge gehabt hat. Es liegt in der Macht des deutschen Volkes, dies zu ändern. Die Worte des Präsidenten enthalten die berechtigten und naturgemäßen Bedingungen, bevor es zu einem Frieden kommen kann. Wenn es zu einem Frieden kommen soll, muß es durch das Eingreifen des deutschen Volkes selbst geschehen. Der Präsident fühlt sich gezwungen, zu sagen, daß die ganze Entscheidung des Friedensschlusses seiner Ansicht nach von der klaren Entscheidungheit, dem genügenden Charakter der Garantien, die in dieser fundamentalen Angelegenheit geboten werden, bestimmt wird. Es ist unvermeidlich, daß die Regierungen, die gegen Deutschland verbündet sind, ohne die Möglichkeit irgend einer Täuschung wissen müssen, mit wem sie es zu tun haben.

Der Präsident wird ferner eine besondere Antwort an die österreichisch-ungarische Regierung senden.

ges. Lansing.

### Eine weitere wichtige Verfassungsänderung.

W. T.-B. Berlin, 15. Okt. In der heutigen Sitzung des Bundesrats wurde der Gesetzentwurf zur Abänderung des Artikels 11 der Reichsverfassung angenommen.

(Nach Artikel 11 der Reichsverfassung hatte allein der Kaiser die Befugnis, im Namen des Reichs Krieg zu erklären und Frieden zu schließen. Nur in bezug auf Erklärung eines Angriffskrieges bedurfte bisher der Kaiser der Zustimmung des Bundesrats. Durch die Änderung des § 11 soll (wie nur in unserer Samstagabend-Ausgabe gemeldet haben) die Mitwirkung des Reichstags bei der Entscheidung über Krieg und Frieden in der Verfassung festgelegt und deutlicher als bisher in ihr zum Ausdruck gebracht werden, daß das Reich wie im Jahre 1870 der Bundeskanzler erklärte, ein wesentlich defensives Staatswesen ist. (Schriftl.)

### Keine neue Ranzlerkrise.

Die Reichstagsabstimmung verschoben.

B. A. Berlin, 15. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Der Seniorenkonvent des Reichstags hat heute nachmittag beschlossen, am Mittwoch keine Plenarsitzung stattfinden zu lassen. Dem Präsidenten wird der Zeitpunkt anheim gegeben, an dem das Parlament einberufen werden soll. Voraussichtlich dürfte dies am nächsten Freitag sein.

Die Sozialdemokraten hielten heute eine Fraktionsitzung ab, die streng vertraulich war. Es handelte sich bei dieser Sitzung um den Brief des Prinzen Max von Baden, zu dem die Parteien noch Stellung nehmen wollen. Wie wir hören, will die sozialdemokratische Partei keine Ranzlerkrise hervorrufen, sondern wird sich den Beschlüssen der bürgerlichen Fraktionen anschließen.

### Ein bayerisches Treuegelöbniß.

W. T.-B. München, 15. Okt. (Drahtbericht. ab.) Die über die Fraktion der bayerischen Abgeordneten kammer hat laut „Münch. N. N.“ folgenden Antrag eingebracht: Die Kammer wolle erklären, angeichts der schweren Zeiten, die den deutschen Volke bevorstehen, legt die bayerische Volksvertretung Wert darauf, Zeugnis abzulegen für die unerschütterliche Einheit des deutschen Volkes und für seine feste Entschlossenheit, alles Schwere gemeinsam zu tragen. Die weitverbreitete Verwirrung über manche Erscheinungen des öffentlichen Lebens und der feste Wille, den Einfluß Bayerns innerhalb des Reichsganges zu gebührender Geltung zu bringen, ändert nichts an dem Treueverhältnis, das unlosbar alle deutsche Stämme umschließt. Alle Gerichte über Bestrebungen, die angeblich in Bayern darauf hinausgehen, die Einheit zu lockern oder ganz aufzuheben, verweist die bayerische Volksvertretung in das Gebiet grundloser und verräterischer Erfindungen. Wie das bayerische Volk fest auf den Schutz des Reiches vertraut, so kann das Deutsche Reich in Not und Gefahr zuverlässig auf Bayern und alle seine Stämme zählen.

### Abreise des deutschen Gesandten aus Sofia.

W. T.-B. Bukarest, 15. Okt. Der deutsche Gesandte in Sofia, Graf Oberndorff, der mit dem Geschäftspersonal und mit dem Personal der deutschen Konsulare in einem Sonderzug, dem ihn die bulgarische Regierung zur Verfügung stellte, aus Bulgarien abgereist ist, ist in Bukarest eingetroffen und reist über Budapest nach Berlin weiter.

### Der Plan eines Großpolens.

Br. Breslau, 15. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Nach aus Warschau telegraphisch erhaltenen Nachrichten findet dieser Tage dort eine Konferenz statt, die den Zweck hat, die Grundlagen für eine Zusammenkunft der Polen Deutschlands, Österreich-Ungarns und Rußlands zu schaffen. Im Sinne der Errichtung eines Groß-Polens zu schaffen. An der Konferenz nehmen von den Deutsch-Polen die Abgg. v. Trautzschke und Cepeda teil.

### Polnische Gesandtschaften.

Br. Breslau, 15. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Die polnische Regierung hat, Warschauer Nachrichten zufolge, Schritte eingeleitet, die auf Teilnahme der polnischen Delegierten an der allgemeinen Friedenskonferenz abzielen. Die polnische Regierung bereitet ferner nach derselben Quelle die Errichtung von Gesandtschaften im Ausland vor. Zunächst sind die Städte Liew, Bukarest, Bern, Kopenhagen und Stockholm dafür in Aussicht genommen.

### Berechtigte Proteste aus Westpreußen.

Br. Danzig, 15. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Der Danziger Magistrat hat an den Reichsfürst, an sämtliche Staatssekretäre, an den Hauptkonsul und an den Reichstagsabgeordneten Weinhausen folgenden Telegramm geschickt: Präsident Wilson will alle Länder ungeschädigt polnischer Bevölkerung zu einem unabhängigen neuen Polenstaat vereinigen. Demgegenüber stellen wir fest, daß Danzig nicht mehr diesem Polen angehören darf. Unsere alte Hauptstadt Danzig ist durch deutsche Kulturkraft entstanden

und gewachsen. Sie ist ferndeutsch. Wir nehmen für uns das Selbstbestimmungsrecht der Völker in Anspruch. Wir wollen deutsch bleiben immerdar. Der Magistrat, Dr. Baill.

Br. Danzig, 15. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Eine Anzahl befangener deutscher Bürger veröffentlicht in der „Anzeigung“ einen Aufruf, in dem sie sich dagegen verwahren, daß Danzig event. dem beabsichtigten polnischen Staat angegliedert werden solle. Es sollen überall Volksausschüsse für nationale Verteidigung gebildet werden.

### Ein Feiertag in Polen.

W. T.-B. Warschau, 15. Okt. (Drahtbericht.) Die von den linken Parteien für heute proklamierte Arbeitsruhe ist eingetreten. Ganz Warschau feiert. Die Zeitungen sind nicht erschienen; die Geschäfte und Schulen sind geschlossen, der Straßenbahnverkehr ruht. In der Stadt, welche hier und da Flaggenschmuck zeigt, herrscht ein festliches Getriebe, denn um das Hervortreten der Linken zu parieren, forderten mehrere Parteien der Rechten, darunter die Nationaldemokraten und Christlichdemokraten, durch Aufruf auf, den 14. Oktober als nationalen Feiertag zu bezeichnen. Die Flugblätter der radikalen Parteien helfen die bekannten weitgehenden Forderungen auf, wie sie in den Parteibeschlüssen der letzten Tage bereits zum Ausdruck gekommen sind.

### Oesterreich-Ungarn und Polen.

W. T.-B. Dublin, 15. Okt. (Drahtbericht.) Das Wiener Telegraphen- & Correspondenz-Bureau meldet amtlich: Die österreichische Monarchie ist bereit, die Militärverwaltung in Polen aufzulösen und die Verwaltung der polnischen Regierung zu übergeben, sobald diese zur Übernahme bereit ist. Die österreichisch-ungarische Monarchie wird alles tun, um der polnischen Regierung den Wiedereintritt der staatlichen Organisation zu erleichtern und ihr auf Verlangen die Polen derzeit noch fehlenden Mittel und Einrichtungen zur Verfügung zu stellen. Hingegen erwartet die österreichisch-ungarische Monarchie, daß das Land ihre aus keinem Überdruß an Lebensmitteln und Rohstoffen mit entsprechenden Kompensationen erhalten wird. Die gegenwärtigen militärischen Anstrengungen würden eingestellt und die staatliche Bewirtschaftung der zu schaffenden polnischen Organisation übergeben werden.

### Die Kabinettskrise in der Türkei.

Br. Wien, 15. Okt. (Eig. Drahtbericht. ab.) Nach Informationen aus Konstantinopel soll es Zewit-Pascha nicht gelungen sein, ein Kabinett zu bilden. Nunmehr wurde Fasset-Pascha mit der Kabinettsbildung betraut.

### Ungarischer Kabinettswechsel.

W. T.-B. Budapest, 15. Okt. (Ungarisches Korrespondenz-Bureau.) Nach Wittermeldungen ist in der heutigen Besprechung der Mitglieder des Kabinetts ausgetauscht und untergeordnet worden. Der Ministerpräsident Esterházy begab sich am Nachmittag nach Wien, um König Carl das Rücktrittsgesuch des Kabinetts zu überreichen. Wie verlautet, wurde der frühere Präsident des Abgeordnetenhauses Rabay mit der Kabinettsbildung beauftragt.

### Der wachsende deutsche Widerstand im Westen.

W. T.-B. Berlin, 15. Okt. Der englische Berichterstatter Percival Phillips meldet am 11. Oktober: Die englischen Streitkräfte treffen einen härteren, besser organisierten Widerstand an. Ihre Fortschritte verlangsamt sich in dem Maße, als sie sich dem neuen Schutzwall, der offensichtlichen Verteidigungsstellung, nähern, die sich auf die Flüsse stützt und sich an die diese beherrschenden Höhen anlehnt. Schwere Kämpfe fanden im östlichen Teile von Le Cateau während der Nacht und vormittags statt.

### Der deutsch-französische Gefangenenaustausch.

W. T.-B. Aachen, 15. Okt. (Drahtbericht.) Am Donnerstagmorgen wird ein erster Zug deutscher Kriegsgefangener hier eintreffen. Dieser werden am 15., 16., 17., 18. Oktober und 2., 7. und 9. November je 750 unverbundene deutsche Kriegsgefangene aus Frankreich hier eintreffen. Am 15. Oktober treffen 30 internierte Offiziere und 32 internierte Mannschaften aus der Schweiz ein.

W. T.-B. Singen, 15. Okt. (Drahtbericht.) Am gestrigen Montag trafen, im Entzug aus der Schweiz kommend, 177 Rückwanderer — eigentlich sollten es 100 sein — hier ein, die in der üblichen Weise festlich begrüßt wurden.

### Der österreichisch-ungarische Tagesbericht.

W. T.-B. Wien, 15. Okt. (Drahtbericht.) Amtlich verlautet vom 15. Oktober, mittags:

### Italienischer Kriegsschauplatz.

Die Gefechtsaktivität war auch gestern ziemlich reg.

### Balkan-Kriegsschauplatz.

Das nun und geräumte Durazzo ist von den Italienern besetzt worden.

Die Bewegungen in Albanien und Serbien gehen ohne nennenswerte Gefechtsberührung mit dem Gegner vor sich. Der Chef des Generalstabes.

### Japanische Bodenpolitik in der Mandschurei.

W. T.-B. Moskau, 15. Okt. „Browda“ meldet, daß nach Berichten aus Peking in der Aufhebung der Mandschurei japanische Bodenanfragen eröffnet worden sind, welche von den Russen Land und Häuser auslaufen.



## Deutsches Reich.

Was das Zentrum in Preußen verlangt. Die Köln Volks-Zeitung verlangt die Wiedererrichtung des kaiserlichen Ministeriums und Erneuerung eines kaiserlichen Unterrichtsministeriums und eines kaiserlichen Ministeriums für die preussischen Kultusministerien. Als geeignete Personlichkeiten empfiehlt sie die Landtagsabgeordneten Marx und Dr. Deh.

Der Bund mittlerer Reichspost- und Telegraphenbeamten der Provinzialverwaltung hat am 5. und 6. Oktober im Nordwest-Hotel zu Berlin unter Leitung des ersten Vorsitzenden Ober-Postsekretärs Eduard Berlin seine diesjährige Tagung ab, und zwar wegen der hohen Einberufungsgeld seiner Mitgliedschaft in Form einer erweiterten Vorhandlung. Für den Bundesvorstand sprach zu dem Vortragsstoff der Schriftleiter der Bundeszeitung, Telegraphen- und Postbeamten. In Beschlüssen wurden gefaßt: Übertragung der Grundzüge preussischer Personalsysteme auf Reichs-Verhältnisse, Behandlung des Beamten als Leistungseigent, administrative Einwirkung des Staates nur insoweit, als es das besondere Verhältnis des Beamten zum Staat unumgänglich nötig macht, Erhebung der Kriegsvermerkmale, Ausbau des Beamtenrechts (Einrichtung von Beamtenkammern und Beamtenausschüssen, freieres Verrückts), vermehrte wirtschaftliche und politische Betätigung des Beamten.

Kommandierung von Mannschaften zu besonderen Dienstverrichtungen. In einer Eingabe an den Generalstab des Heeres hatte der Reichstagsabgeordnete Felix Marquardt den Vorschlag gemacht, daß zu den besonderen Dienstverrichtungen im Heere vor allem garrisons- und arbeitsverwendungsfähige Leute verwendet und die Zahl vermindert werden möchte. Auch hatte er in Eingaben, die an das Kriegsministerium gerichtet waren, die Schonung der Familienmitglieder und der letzten Söhne gewünscht, so weit es die Kriegslage zuläßt. Im Auftrage des Chefs des Generalstabes des Heeres teilte ihm General Ludendorff folgendes mit: „Auf Ihre Hochwohlgeboren Schreiben, betreffend Offiziersbesuchen, das ich dem Kriegsministerium überhändelt habe, bemerke ich, daß bereits seit längerer Zeit zahlreiche Kommissionen im Felde tätig sind, um die Zahl der zu besonderen Dienstverrichtungen kommandierten Personen herabzusetzen oder den Ersatz von frontbedürftigen Mannschaften durch a. u. v. Leute oder durch letzte Söhne und Väter vieler Kinder in die Wege zu leiten.“

## Wiesbadener Nachrichten.

Wichtig für Empfänger von Hinterbliebenenbezügen. Wenn in der Auszahlung der Versorgungsbezüge Verzögerungen eintreten, was besonders beim Wohnungswesen vorkommen kann, so sind die drückenden, amtlichen Rückfragen stellen dazu berufen, den Empfängern von Versorgungsbezügen beratend und nützlich auszuweisen zur Seite zu stehen. Für den Fall einer Reise empfiehlt sich, vorher noch den für den nächsten Monat fälligen Betrag bei der Post abzurufen. Der Hauptzahlungstag für die fälligen Bezüge ist: des vorhergehenden Monats ist der 29. oder — wenn dieser ein Sonn- oder Feiertag ist — der 28. Im Interesse der ungehinderten Abwicklung des Zahlungsgeschäfts bei der Post und somit auch im Interesse des Empfängers selbst, ist es geboten, diese Zahlungstage genau innezuhalten.

Kriegsanleihe. Den Schülerinnen des städtischen Lyzeums I mit Studienanstalt am Schloßplatz bis zum 22. Oktober an allen Wochentagen, vormittags 10 bis 11 Uhr, Gelegenheit geboten, im Direktorzimmer auf die 2. Kriegsanleihe zu sprechen.

Berufs-Jubiläum. Maschinenfabrik Fritz Weinand begibt heute, am 16. Oktober, sein 25jähriges Arbeitsjubiläum im „Wiesbadener Tagblatt“.

Gegen Schleichhandel und Hamstern. Da Schleichhandel und Hamstern in erschreckendem Umfang zugenommen haben, sind in unserem Landkreise die gesamten Polizeiorgane durch den Hpt. Landrat angewiesen worden, jeden Landwirt, aus dessen Gehöft Lebensmittel abgeholt werden, zur Anzeige zu bringen. Ferner haben sich die als Abholer festgestellten Personen einer Durchsuchung zu unterwerfen. So hofft man, dem Hamstern ein Ende machen zu können.

Zur Ablieferung der Türklinsen und Türschlösser wird aus Berlin gemeldet: Wegen der Ablieferung der Messingtürklinsen und Türschlösser und dem Einbau von Ersatzklinsen und -griffen steht der Abschluß eines Vertrages zwischen dem Reich und dem Wirtschaftsbund der deutschen Haus- und Grundbesitzer in Berlin bevor. Dem Wirtschaftsbund sollen alle Rechte hinsichtlich der Durchführung des Ausbaus metallener Klinsen und Griffe für das ganze Deutsche Reich übertragen werden.

Reichsnachtsverkehr nach dem Felde. Um die über die Militärpostämter zu leitenden Reichsnachtsposten für die

Truppen im Felde möglichst bis zum Felde ihren Empfängern zuführen zu können, müssen sie bis 2. Dezember d. J. aufgegeben sein. In der Zeit vom 3. bis 20. Dezember d. J. werden Pakete für das Feld zur Beförderung nicht angenommen. Wegen der schwierigen Beförderungsverhältnisse nach den entfernteren Gegenden wird jedoch die Auflieferung von Paketen dahin bis zu den nachstehend angegebenen Tagen empfohlen: Nach der Türkei und dem Kaukasus bis 20. Oktober d. J. Nach Rumänien und Italien bis 10. November d. J. Nach Finnland bis 20. November d. J. Für Großbritannien werden dieselben Aufgabetermine empfohlen, doch tritt für sie die Annahmeperrre ab 3. Dezember nicht ein. Der Vordachverkehr wird durch vorstehende Anordnung nicht berührt.

Wohnort-Veränderung. Vor dem Königl. Amtsgericht befragt man die Verpächter des Wohnhauses mit Postamt und Postkassen zum Zwecke 2. mit 4. 10. Quadratmeter Fläche, vor 100, 200, 300, 400, 500, 600, 700, 800, 900, 1000, 1100, 1200, 1300, 1400, 1500, 1600, 1700, 1800, 1900, 2000, 2100, 2200, 2300, 2400, 2500, 2600, 2700, 2800, 2900, 3000, 3100, 3200, 3300, 3400, 3500, 3600, 3700, 3800, 3900, 4000, 4100, 4200, 4300, 4400, 4500, 4600, 4700, 4800, 4900, 5000, 5100, 5200, 5300, 5400, 5500, 5600, 5700, 5800, 5900, 6000, 6100, 6200, 6300, 6400, 6500, 6600, 6700, 6800, 6900, 7000, 7100, 7200, 7300, 7400, 7500, 7600, 7700, 7800, 7900, 8000, 8100, 8200, 8300, 8400, 8500, 8600, 8700, 8800, 8900, 9000, 9100, 9200, 9300, 9400, 9500, 9600, 9700, 9800, 9900, 10000, 10100, 10200, 10300, 10400, 10500, 10600, 10700, 10800, 10900, 11000, 11100, 11200, 11300, 11400, 11500, 11600, 11700, 11800, 11900, 12000, 12100, 12200, 12300, 12400, 12500, 12600, 12700, 12800, 12900, 13000, 13100, 13200, 13300, 13400, 13500, 13600, 13700, 13800, 13900, 14000, 14100, 14200, 14300, 14400, 14500, 14600, 14700, 14800, 14900, 15000, 15100, 15200, 15300, 15400, 15500, 15600, 15700, 15800, 15900, 16000, 16100, 16200, 16300, 16400, 16500, 16600, 16700, 16800, 16900, 17000, 17100, 17200, 17300, 17400, 17500, 17600, 17700, 17800, 17900, 18000, 18100, 18200, 18300, 18400, 18500, 18600, 18700, 18800, 18900, 19000, 19100, 19200, 19300, 19400, 19500, 19600, 19700, 19800, 19900, 20000, 20100, 20200, 20300, 20400, 20500, 20600, 20700, 20800, 20900, 21000, 21100, 21200, 21300, 21400, 21500, 21600, 21700, 21800, 21900, 22000, 22100, 22200, 22300, 22400, 22500, 22600, 22700, 22800, 22900, 23000, 23100, 23200, 23300, 23400, 23500, 23600, 23700, 23800, 23900, 24000, 24100, 24200, 24300, 24400, 24500, 24600, 24700, 24800, 24900, 25000, 25100, 25200, 25300, 25400, 25500, 25600, 25700, 25800, 25900, 26000, 26100, 26200, 26300, 26400, 26500, 26600, 26700, 26800, 26900, 27000, 27100, 27200, 27300, 27400, 27500, 27600, 27700, 27800, 27900, 28000, 28100, 28200, 28300, 28400, 28500, 28600, 28700, 28800, 28900, 29000, 29100, 29200, 29300, 29400, 29500, 29600, 29700, 29800, 29900, 30000, 30100, 30200, 30300, 30400, 30500, 30600, 30700, 30800, 30900, 31000, 31100, 31200, 31300, 31400, 31500, 31600, 31700, 31800, 31900, 32000, 32100, 32200, 32300, 32400, 32500, 32600, 32700, 32800, 32900, 33000, 33100, 33200, 33300, 33400, 33500, 33600, 33700, 33800, 33900, 34000, 34100, 34200, 34300, 34400, 34500, 34600, 34700, 34800, 34900, 35000, 35100, 35200, 35300, 35400, 35500, 35600, 35700, 35800, 35900, 36000, 36100, 36200, 36300, 36400, 36500, 36600, 36700, 36800, 36900, 37000, 37100, 37200, 37300, 37400, 37500, 37600, 37700, 37800, 37900, 38000, 38100, 38200, 38300, 38400, 38500, 38600, 38700, 38800, 38900, 39000, 39100, 39200, 39300, 39400, 39500, 39600, 39700, 39800, 39900, 40000, 40100, 40200, 40300, 40400, 40500, 40600, 40700, 40800, 40900, 41000, 41100, 41200, 41300, 41400, 41500, 41600, 41700, 41800, 41900, 42000, 42100, 42200, 42300, 42400, 42500, 42600, 42700, 42800, 42900, 43000, 43100, 43200, 43300, 43400, 43500, 43600, 43700, 43800, 43900, 44000, 44100, 44200, 44300, 44400, 44500, 44600, 44700, 44800, 44900, 45000, 45100, 45200, 45300, 45400, 45500, 45600, 45700, 45800, 45900, 46000, 46100, 46200, 46300, 46400, 46500, 46600, 46700, 46800, 46900, 47000, 47100, 47200, 47300, 47400, 47500, 47600, 47700, 47800, 47900, 48000, 48100, 48200, 48300, 48400, 48500, 48600, 48700, 48800, 48900, 49000, 49100, 49200, 49300, 49400, 49500, 49600, 49700, 49800, 49900, 50000, 50100, 50200, 50300, 50400, 50500, 50600, 50700, 50800, 50900, 51000, 51100, 51200, 51300, 51400, 51500, 51600, 51700, 51800, 51900, 52000, 52100, 52200, 52300, 52400, 52500, 52600, 52700, 52800, 52900, 53000, 53100, 53200, 53300, 53400, 53500, 53600, 53700, 53800, 53900, 54000, 54100, 54200, 54300, 54400, 54500, 54600, 54700, 54800, 54900, 55000, 55100, 55200, 55300, 55400, 55500, 55600, 55700, 55800, 55900, 56000, 56100, 56200, 56300, 56400, 56500, 56600, 56700, 56800, 56900, 57000, 57100, 57200, 57300, 57400, 57500, 57600, 57700, 57800, 57900, 58000, 58100, 58200, 58300, 58400, 58500, 58600, 58700, 58800, 58900, 59000, 59100, 59200, 59300, 59400, 59500, 59600, 59700, 59800, 59900, 60000, 60100, 60200, 60300, 60400, 60500, 60600, 60700, 60800, 60900, 61000, 61100, 61200, 61300, 61400, 61500, 61600, 61700, 61800, 61900, 62000, 62100, 62200, 62300, 62400, 62500, 62600, 62700, 62800, 62900, 63000, 63100, 63200, 63300, 63400, 63500, 63600, 63700, 63800, 63900, 64000, 64100, 64200, 64300, 64400, 64500, 64600, 64700, 64800, 64900, 65000, 65100, 65200, 65300, 65400, 65500, 65600, 65700, 65800, 65900, 66000, 66100, 66200, 66300, 66400, 66500, 66600, 66700, 66800, 66900, 67000, 67100, 67200, 67300, 67400, 67500, 67600, 67700, 67800, 67900, 68000, 68100, 68200, 68300, 68400, 68500, 68600, 68700, 68800, 68900, 69000, 69100, 69200, 69300, 69400, 69500, 69600, 69700, 69800, 69900, 70000, 70100, 70200, 70300, 70400, 70500, 70600, 70700, 70800, 70900, 71000, 71100, 71200, 71300, 71400, 71500, 71600, 71700, 71800, 71900, 72000, 72100, 72200, 72300, 72400, 72500, 72600, 72700, 72800, 72900, 73000, 73100, 73200, 73300, 73400, 73500, 73600, 73700, 73800, 73900, 74000, 74100, 74200, 74300, 74400, 74500, 74600, 74700, 74800, 74900, 75000, 75100, 75200, 75300, 75400, 75500, 75600, 75700, 75800, 75900, 76000, 76100, 76200, 76300, 76400, 76500, 76600, 76700, 76800, 76900, 77000, 77100, 77200, 77300, 77400, 77500, 77600, 77700, 77800, 77900, 78000, 78100, 78200, 78300, 78400, 78500, 78600, 78700, 78800, 78900, 79000, 79100, 79200, 79300, 79400, 79500, 79600, 79700, 79800, 79900, 80000, 80100, 80200, 80300, 80400, 80500, 80600, 80700, 80800, 80900, 81000, 81100, 81200, 81300, 81400, 81500, 81600, 81700, 81800, 81900, 82000, 82100, 82200, 82300, 82400, 82500, 82600, 82700, 82800, 82900, 83000, 83100, 83200, 83300, 83400, 83500, 83600, 83700, 83800, 83900, 84000, 84100, 84200, 84300, 84400, 84500, 84600, 84700, 84800, 84900, 85000, 85100, 85200, 85300, 85400, 85500, 85600, 85700, 85800, 85900, 86000, 86100, 86200, 86300, 86400, 86500, 86600, 86700, 86800, 86900, 87000, 87100, 87200, 87300, 87400, 87500, 87600, 87700, 87800, 87900, 88000, 88100, 88200, 88300, 88400, 88500, 88600, 88700, 88800, 88900, 89000, 89100, 89200, 89300, 89400, 89500, 89600, 89700, 89800, 89900, 90000, 90100, 90200, 90300, 90400, 90500, 90600, 90700, 90800, 90900, 91000, 91100, 91200, 91300, 91400, 91500, 91600, 91700, 91800, 91900, 92000, 92100, 92200, 92300, 92400, 92500, 92600, 92700, 92800, 92900, 93000, 93100, 93200, 93300, 93400, 93500, 93600, 93700, 93800, 93900, 94000, 94100, 94200, 94300, 94400, 94500, 94600, 94700, 94800, 94900, 95000, 95100, 95200, 95300, 95400, 95500, 95600, 95700, 95800, 95900, 96000, 96100, 96200, 96300, 96400, 96500, 96600, 96700, 96800, 96900, 97000, 97100, 97200, 97300, 97400, 97500, 97600, 97700, 97800, 97900, 98000, 98100, 98200, 98300, 98400, 98500, 98600, 98700, 98800, 98900, 99000, 99100, 99200, 99300, 99400, 99500, 99600, 99700, 99800, 99900, 100000, 100100, 100200, 100300, 100400, 100500, 100600, 100700, 100800, 100900, 101000, 101100, 101200, 101300, 101400, 101500, 101600, 101700, 101800, 101900, 102000, 102100, 102200, 102300, 102400, 102500, 102600, 102700, 102800, 102900, 103000, 103100, 103200, 103300, 103400, 103500, 103600, 103700, 103800, 103900, 104000, 104100, 104200, 104300, 104400, 104500, 104600, 104700, 104800, 104900, 105000, 105100, 105200, 105300, 105400, 105500, 105600, 105700, 105800, 105900, 106000, 106100, 106200, 106300, 106400, 106500, 106600, 106700, 106800, 106900, 107000, 107100, 107200, 107300, 107400, 107500, 107600, 107700, 107800, 107900, 108000, 108100, 108200, 108300, 108400, 108500, 108600, 108700, 108800, 108900, 109000, 109100, 109200, 109300, 109400, 109500, 109600, 109700, 109800, 109900, 110000, 110100, 110200, 110300, 110400, 110500, 110600, 110700, 110800, 110900, 111000, 111100, 111200, 111300, 111400, 111500, 111600, 111700, 111800, 111900, 112000, 112100, 112200, 112300, 112400, 112500, 112600, 112700, 112800, 112900, 113000, 113100, 113200, 113300, 113400, 113500, 113600, 113700, 113800, 113900, 114000, 114100, 114200, 114300, 114400, 114500, 114600, 114700, 114800, 114900, 115000, 115100, 115200, 115300, 115400, 115500, 115600, 115700, 115800, 115900, 116000, 116100, 116200, 116300, 116400, 116500, 116600, 116700, 116800, 116900, 117000, 117100, 117200, 117300, 117400, 117500, 117600, 117700, 117800, 117900, 118000, 118100, 118200, 118300, 118400, 118500, 118600, 118700, 118800, 118900, 119000, 119100, 119200, 119300, 119400, 119500, 119600, 119700, 119800, 119900, 120000, 120100, 120200, 120300, 120400, 120500, 120600, 120700, 120800, 120900, 121000, 121100, 121200, 121300, 121400, 121500, 121600, 121700, 121800, 121900, 122000, 122100, 122200, 122300, 122400, 122500, 122600, 122700, 122800, 122900, 123000, 123100, 123200, 123300, 123400, 123500, 123600, 123700, 123800, 123900, 124000, 124100, 124200, 124300, 124400, 124500, 124600, 124700, 124800, 124900, 125000, 125100, 125200, 125300, 125400, 125500, 125600, 125700, 125800, 125900, 126000, 126100, 126200, 126300, 126400, 126500, 126600, 126700, 126800, 126900, 127000, 127100, 127200, 127300, 127400, 127500, 127600, 127700, 127800, 127900, 128000, 128100, 128200, 128300, 128400, 128500, 128600, 128700, 128800, 128900, 129000, 129100, 129200, 129300, 129400, 129500, 129600, 129700, 129800, 129900, 130000, 130100, 130200, 130300, 130400, 130500, 130600, 130700, 130800, 130900, 131000, 131100, 131200, 131300, 131400, 131500, 131600, 131700, 131800, 131900, 132000, 132100, 132200, 132300, 132400, 132500, 132600, 132700, 132800, 132900, 133000, 133100, 133200, 133300, 133400, 133500, 133600, 133700, 133800, 133900, 134000, 134100, 134200, 134300, 134400, 134500, 134600, 134700, 134800, 134900, 135000, 135100, 135200, 135300, 135400, 135500, 135600, 135700, 135800, 135900, 136000, 136100, 136200, 136300, 136400, 136500, 136600, 136700, 136800, 136900, 137000, 137100, 137200, 137300, 137400, 137500, 137600, 137700, 137800, 137900, 138000, 138100, 138200, 138300, 138400, 138500, 138600, 138700, 138800, 138900, 139000, 139100, 139200, 139300, 139400, 139500, 139600, 139700, 139800, 139900, 140000, 140100, 140200, 140300, 140400, 140500, 140600, 140700, 140800, 140900, 141000, 141100, 141200, 141300, 141400, 141500, 141600, 141700, 141800, 141900, 142000, 142100, 142200, 142300, 142400, 142500, 142600, 142700, 142800, 142900, 143000, 143100, 143200, 143300, 143400, 143500, 143600, 143700, 143800, 143900, 144000, 144100, 144200, 144300, 144400, 144500, 144600, 144700, 144800, 144900, 14500



1







# Königliche Schauspiele. Abonnements-Enladung zu sechs Symphonie-Konzerten.

Während der Winteraison 1918/19 werden von der Königl. Kapelle unter Leitung des Königl. Kapellmeisters Professor Franz Mannstaedt

Zum Besten der Witwen- und Waisen-Pensions- und Unterstützungs-Anstalt der Mitglieder des Königl. Theater-Orchesters

## 6 große Konzerte

gegeben werden, welche am 18. Oktober, 20. November, 9. Dezember 1918, sowie am 20. Januar, 9. und 22. März 1919 im Königl. Theater stattfinden.

Für diese Konzerte sind nachstehende Künstler fest engagiert:

Kammerlängerin Sigrud Hoffmann-Onegin (Alt)  
von der Königl. Hofoper in Stuttgart  
Klavieristin Wera Schapira (Klavier) aus Wien  
Edith von Voigtländer (Violine) aus Berlin  
Konzertfänger Helge Lindberg (Baß) aus Stuttgart  
Professor Joseph Pembaur (Klavier) aus Leipzig.

Das erste Konzert findet Freitag, den 18. Oktober 1918, unter Mitwirkung der Kammersängerin Wera Schapira (Klavier) aus Wien statt.

Abonnement-Preis für 6 Konzerte.

Für einen Platz	Pl.	Für einen Platz	Pl.
Proseniumloge im 1. Rang	36.—	2. Ranggalerie, 1. Reihe	15.00
Witteloge	28.80	2. Ranggalerie, 2. Reihe, 3., 4. u.	
Seitenloge	25.80	5. Reihe Mitte	12.—
1. Ranggalerie	22.80	2. Ranggalerie, 3.—5. Reihe Seite	9.—
Orchester-Gesell.	22.80	3. Ranggalerie, 1. Reihe u. 2. Reihe	
1. Parterre, 1.—6. Reihe	19.80	Mitte	7.20
2. Parterre, 7.—12. Reihe	16.80	3. Ranggalerie, 2. Reihe Seite und	
Parterre	10.20	3. u. 4. Reihe	5.40

Rückliche Abonnementanmeldungen werden noch täglich von 9—12 Uhr vormittags auf dem Ab.-Büro (Eingang Wilhelmstraße) entgegengenommen. F 576



Hauptmann Böldes  
Heldentod

off das deutsche Volk zu dankbarem Gedenken an eine Ruhmestat und zur Zeichnung auf die neuente Kriegs-Anleihe mahnen.

Leih Euer Geld dem Vaterland!

## Israelitische Kultussteuer.

Einzahlungszeit für die zweite Rate  
1918/19 15. bis 31. Okt., vorm. 8½—1 Uhr.

Israelitische Kultuskasse.

## Belzager

Große Auswahl elegant.  
u. einfach Pelzgarment.  
Neuerlich billig! Kein Rad.  
Franz Wörz.  
K. M. K. K. K. K. K.

## Große starke Kasten-Wagen

eingetroffen. Werden zu  
enorm billigen Preisen  
verkauft.  
Böttcher, Weststr. 47.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.

K. M. K. K. K. K. K.



**Stellen-Angebote****Weibliche Personen****Kaufmännisches Personal**

Wir suchen per bald  
perfekte Stenotypistin.

Angebote unter Ang. der  
bisherige Tätigkeit, Zeug-  
nis-Abdruck, u. Gehalts-  
ansprüche erb. an 1100  
Bul-Guldenwerke  
Chemische Fabrik H. O.  
Wert Viehbach am Rhein.  
Sum sofortigen Eintritt  
Kette

**Stenotypistin**

für Smith Premier-  
Schreibmaschine oder and.  
Enten gesucht.  
Maschinenfabrik Rheinania,  
C. Mautz, Niederwalluf.

**Kaufmännisches Personal****Verkaufserin**

für Parfümerie sucht  
sofort  
H. Zimmermann,  
Kirchgasse 20.

**Jüngere Verkäuferin**

aus d. Porzellan-, Zuck-  
waren- oder ähnl. Branche  
für sofort oder 1. Novbr.  
gesucht. Vorausstellen am  
6 und 7 Uhr abends.  
H. Weiss,  
Königl. Hoflieferant,  
Wilhelmstraße 40.

**Verkaufserin**

für Drogen u. Kolonial-  
waren sofort oder 1. 11.  
1918 gesucht. Angeb. unt.  
2. 910 an den Tagbl.-Verlag.

**Gebildetes junges Mädchen**

welches Interesse für den  
Buchhandel hat, zum bald.  
Eintritt gesucht.  
Limbarth-Benn,  
Kranzplatz 2.

**Empfangsdame**

zum sofortigen Eintritt  
gesucht. Vorausstellen von  
6-7 Uhr.  
Jahnsen Rann,  
Kranzplatz 1.

**Gewerbliches Personal****Jadenarbeiterinnen**

gesucht, 3. Gattmann,  
Lanastraße 1-3.  
Tüchtige Schneiderin  
gesucht Friedrichstr. 53, 1.  
Arbeiterin f. D. Schneid-  
i. ael. Dora, Wismarstr. 38  
Berf. Kinder Schneiderin  
1 Woche nachmittags gef.  
Göbenstraße 10, 1. r.

Arbeiterin zum Ausbessern  
von Wäsche sucht Frau  
Georger, Döhl, Str. 20, 1.  
Mädchen s. Teilnaden  
ael. B. Schmidt Racht,  
Weberstraße 34.

Korsettarbeiterin f.  
G. Goldstein, Webers 18.

Tüchtige  
Maschinenoperierin  
gesucht Taunusstraße.

Lehrfräulein  
sucht  
Damenfriseur Zeiffe,  
Weberstraße 3.

Büglarin  
gesucht.  
Raffovia,  
Luisenstr. 24.

Verletzte Kette  
Büglarin gef.  
Balkenstr. 8. Rund,  
Niedelstraße 8.

Tücht. Büglarin gef. ael.  
Seidnstraße 9, 2. r. Vari.

Ein tüchtiges Mädchen  
oder Frau für Waschlüche,  
Maschinenbetrieb  
sofort gesucht.  
Walderei Johanna Bredt,  
Ballufer Straße 9.

Frauen und Mädchen  
gesucht.  
Härderei Bissch.

Arbeiterinnen  
per sofort gesucht.  
Härderei Bissch.

Junges Mädchen  
gesucht für Kist. Telefon  
und Gänge zu befragen.  
Dr. Wagenknecht's Anwen-  
ding, Taunusstraße 68.

Tücht. Alleinmädchen  
gesucht. Berth. Am Kaiser-  
Friedrich-Str. 6.

**Gesucht**

gut empfindende einfache  
**Haushälterin**  
welche kocht u. die häusl.  
Arbeiten besorgt. Ang. m.  
Ansprüchen u. 9. 913 an  
den Tagbl.-Verlag.

**Röchin**

(wegen Erkrankung der  
bisherigen) für Haushalt  
von 3 Pers. für bald oder  
1. Nov. gesucht. Haus-  
mädchen ist vorhanden.  
Wäsche außerhalb. Vor-  
ausstellen morgens bis  
11 1/2 Uhr nachmittags 2  
bis 4 Uhr oder abends  
nach 7 1/2 Uhr.  
Kaiser-Friedr.-Ring 52, 1.

**Junge Röchin**  
gesucht. v. Hagen, Par-  
straße 17.

Zu kinderl. Herrschaft  
in Villa jüngere Röchin  
gesucht. Näheres zu erfr.  
im Tagbl.-Verlag.

**Zum 1. Nov.**  
**Röchin u. Hausmädchen**,  
die in feinem Hause in  
Stellung waren, gesucht  
Viehbach.

**Einfache Stütze**  
welche auch Hausarbeit  
übernimmt, zu ruhigem  
Ebenan nach Frankfurt  
in ante Stellung gesucht.  
Vorausstellen Herbst 10.  
Dachauerstr.

**Einf. Stütze**  
oder Röchin, die etwas  
Hausarbeit mitübern., in  
ante Stellung gesucht.  
Sonnenberger Str. 33.

**Stütze**  
einf. oder einf. Junger,  
treue, mit a. Ban-  
perfekt im Schneidern u.  
im Haus, zu einzellich.  
Dame, wo Alleinmädchen  
vorhanden, für 1. Nov. od.  
früher gesucht. Offert. m.  
Lohnang. u. Zeugnis-Ab-  
druck. Viehbach, 20, 1.

Ein braves älteres  
**Madame**  
aus Stütze f. m. Haus-  
gesucht. W. J. Johanna  
Bredt, Ballufer Str. 9.

**Büfettfräulein,**  
**Haus- und**  
**Küchenmädchen.**  
gesucht.  
Europäischer Hof.

**Besseres Mädchen**  
oder einfache Stütze ge-  
sucht. Gustav-Krentz-  
Straße 3.

**Alleinmädchen**  
oder einfache Stütze ael.  
Hilfe vorhanden. An der  
Kaiserstraße 7, 3.

**Alleinmädchen**  
für H. Haushalt (zwei  
Personen) ael. Scheff-  
straße 1, 3.

**Alleinmädchen**  
Tüchtiges Mädchen  
gesucht. Döhlstr. 31, 1.

Für Villenhaushalt zu  
2 Personen (1 Erwachs-  
1 Kind) wird besseres  
**Alleinmädchen**

das kochen kann, gesucht  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
zuverlässiges  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Alleinmädchen**  
das kochen kann, gef.  
Bachstraße 53.

**Mädchen für H. Haushalt**

ael. Schwalbacher Str. 38.  
**Tücht. Hausmädch.**  
mit guten Zeugnissen ge-  
sucht. Schriftl. Bewerbung  
mit Lohnangabe unter  
2. 913 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Alleinmädchen,  
im Kochen erfahren, das  
gute Zeugnisse vorlegen  
kann, für kleinen frauen-  
losen Haushalt gesucht.  
Näheres zu erfragen bei  
Herrn A. Kettler, Wilmers-  
straße 3, Part.

**Kräft. Mädchen**  
auf gleich oder 1. Novbr.  
gesucht. Rheinstraße 79, 1.

**Mädchen gesucht.**  
Bäckerei Krich, R. Heß, 3.

**Hausmädchen**  
für sofort gesucht.  
Hotel Altesaal.

**Junger will. Mädchen**  
für Hausarbeit gesucht.  
Friedrichstraße 53, 1.

**Mädchen für Alles u.**  
**Hausmädchen**  
für gleich oder 1. Nov. gef.  
zu mch. abds. nach 8 in  
Friedrich-Strasse 11.  
bei H. Admiral Rutter,  
Telephon 6010.

**Tücht. Alleinmädchen**  
zum 1. November gesucht.  
Körbstraße 15, 1. Stod.

**Jüngeres Mädchen**  
zu einzelner Frau gesucht.  
Körbstraße 20, Partierre-  
Mädchen,  
das etwas kochen kann,  
gesucht. Köb. Schwalbacher  
Straße 23, Part.

**Einfaches Mädchen**  
für gleich oder später ge-  
sucht. Köb. Schwalbacher  
Straße 23, Part.

**Junger Mädchen**  
für H. Haushalt gesucht.  
Säbnerstraße 17, 2.

**Tüchtiges Mädchen**  
für Hausarbeit gesucht.  
Schwalbacher Str. 53, 1.

**Jungeres Mädchen**  
gesucht. Körbstr. 56, 2.

**Wegen Verheiratung**  
m. jeh. Mädchen suche ich  
zu baldigem Eintritt für  
meinen H. best. Haushalt,  
2 Erwachsene, ein

**Alleinmädch.**  
welches etwas koch. kann.  
Sonntags Ausganga Vor-  
stellen Kaiser-Friedrich-  
Ring 59, 2. nachmittags  
von 9-11 Uhr nachmittags  
6-8 Uhr. Telefon 4777.

Gesucht für spät. 1. Nov.  
außerl. neugieriges besseres  
**Hausmädch.**  
mit besten Zeugn. herrsch.  
Däuser.

Frau Kabritbesitzer  
Tr. Wirtz,  
Bierfelder Strasse 15.

**Jungeres Mädchen**  
bemi. ist Gelegenheits ge-  
geben, den Haushalt zu erl.  
Zufolge, Schwalb. Str. 52.

Ein braves Mädchen  
gesucht. Rheinstr.-Wd. bei  
Koch.

**Hausmädchen**  
gesucht. Große Kura-  
straße 16, bei Bader.

**Tüchtiges**  
**Alleinmädchen**  
sofort oder später gesucht.  
Kaiserstraße 98, 3.

**Kochmädchen**  
ohne gegenwärtige Vergüt.  
für sofort gesucht. B. La  
v. d. Döhl, Gartenstr. 3.

**Tücht. Küchenmädchen**  
gesucht. Taunusstraße 49.

Ein Küchenmädchen  
u. eine Kochknechte gef.  
Haus Hfe. Sonnenberger  
Straße 50.

**Küchenmädch.**  
mit guten Zeugniss, nach  
auswärts gesucht. Kinder-  
mädchen vorhanden. Ein-  
tritt sofort. Vort. Köb.  
beimer Str. 9, 2. rechts,  
vorm. 8-11, nachm. 3-5.

**Mädchen**  
für Haushalt und Laden,  
Kaiserstraße 12, 1. r.

**Zuverlässiges Mädchen**  
für Haus- u. Feldarbeit  
aufs Land in der Nähe v.  
Wiesbaden f. sof. gesucht.  
Tab. im Tagbl.-Verlag.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Alleinmädch.**  
zu kinderlosem Ehep. nach  
Darmstadt gesucht. Köb.  
Göbenstraße 7, Part.

**Lebentl. Mädchen ael.**

Döhlstr. 24, 2. r.  
Brav. Mädchen tanzt über  
gesucht. Körbstraße 9, 1.

**Sum 1. Nov. sucht in**  
**Pension leb. alt. Dame**  
**besseres Fräulein**  
für einige Vormittagsst.  
zur Hilfe u. Beaufsicht.  
ent. auch nachm. 2-3 St.  
Angebote unter 2. 914  
an den Tagbl.-Verlag.

**Schulentlass. Mädchen**  
nachmittags von 3-5 1/2  
täglich zu Tisch. Mädchen  
sofort gesucht. Vorausstell.  
von 12-2 Uhr.  
Frau Rittm. Rosenfeld,  
Weissenstraße 30, 1.

**Besseres Mädchen**  
vorm. 2-3 Stunden für  
leichte Hausarbeit gesucht.  
Bachstraße 68, 2.

**Saub. Frau od. Mädchen**  
von 8-10 ael. Adelheid-  
straße 65, Part.

**Saubere junge Frau**  
mora 8-10 Uhr gesucht.  
Köbel, Seidenstr. 4, 1.

**Saubere Frau**  
od. Mädchen 2mal wöchl.  
9-11 Uhr gef. Schuler,  
Göbenstraße 19, 1.

**Frau od. Mädchen**  
v. 10-12 u. 3-5 gesucht.  
Schulz, Wismarstr. 32, 3.

**Stundenfrau**  
gesucht bei Bader,  
Große Kurstraße 16.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Stundenfrau**  
gesucht. Körbstraße 3, 3. Stod.  
von 12-1 Uhr od. abends  
von 8 Uhr an.

**Automobil-****Monteure**

gesucht.  
**Hugo Grün**  
Taunusstr. 7.

Groß- u. Kleinstückarb.  
gesucht. Friedrichstr. 53, 1.  
Ladierer-Gebrüder  
gegen freie Kost u. Logis  
ael. J. Wied, Viehbach,  
Kreuzgasse 6.

**Heizer gesucht**  
Villa v. d. Döhl,  
Gartenstraße 3.

**Tücht. Arbeiter**  
für dauernd gesucht. Döhl-  
beimer Strasse 21, Part.  
Ordentl. u. zuverlässiger

**Lagerarbeiter**  
für sofort gesucht.  
Ed. Wegmann,  
Kirchgasse 48.

**Tüchtige, zuverlässige**  
**Arbeiter**  
und  
**Arbeiterinnen**  
sofort gesucht.  
H. Vohndorfer u. Co.,  
Todesweg 20, Döhl,  
Schierlein am Rhein.

**Mehrere kräftige**  
**Hilfsarbeiter**  
event. auch Frauen oder  
Mädchen, für Seeresarb.  
gesucht.  
Gebr. Neusebauer,  
Schwalbacher Strasse 36.

**Kräftige Leute**  
auch Arbeiter, a. Möbel-  
träger sucht  
Schiffbauwerkstatt,  
Körbstraße 1.

**3. Burschen**  
als Hilfsarbeiter und zum  
Viermannwärmen gesucht.  
Schiffbauwerkstatt,  
Körbstraße 1.

**Mehrere zuverläss. Leute**  
sofort gesucht. Eilboten  
Grüne Rader, Mittelstr. 3  
Gewissenhafter Mann  
als Nachmittagsarbeiter gesucht.  
Hoff. Eilboten u. 3. 909  
an den Tagbl.-Verlag.

**Ordentl. Hausdiener**  
gesucht. Event. Arien-  
bechtel. Kette Station.  
Villa Ansoo,  
Höhlstraße 5.

**Jüngerer**  
**Hausdiener**  
per sofort gesucht.  
Friedrichs-Heinrich  
**Hausbursche**  
sofort gesucht. W. Rütke,  
Kuhhaus-Restaurant.

**Hausbursche**  
gesucht.  
Ortel, Nibelstraße 12.

**Laufbursche**  
gesucht. Taunusstraße 18.  
Kaufmännisches Personal  
Wiel. Vertmanstraße 17.

**Brav. Schuljunge**  
zum Austragen v. Paket  
gesucht.  
A. Poulet G. m. b. H.,  
Kaiserstraße 2.

**Reisedamen**  
für leichtverfügbaren Artikel gegen Provision gesucht.  
Damen, die noch keine Privatstunden besucht haben, werden  
angeleitet.  
Korsetthand „Robita“, Langgasse 25.

**Metallarbeiter oder Schlosser**  
für einfache Blecharbeiten zu Flug